

Wiesbadener Bade-Blatt.

Erscheint täglich; wöchentlich einmal eine
Hauptliste der anwesenden Fremden.

Abonnementspreis:
Für das Jahr . . . 12 M. — 18 M. 50 Pf.
„ „ Halbjahr 7 „ 50 „ 8 „ 70 „
„ „ Vierteljahr 4 „ 50 „ 5 „ 50 „
„ „ einen Monat 2 „ 20 „ 2 „ 50 „

Cur- und Fremdenliste.

22. Jahrgang.

Einzelne Nummern der Hauptliste . . . 30 Pf.
Tägliche Nummern, Einfach-Blatt . . . 5 Pf.
„ „ „ „ Doppel-Blatt . . . 10 Pf.

Klarungsgebühr: Die vierspaltige Petition
zelle oder deren Raum 15 Pf. Für Local-
Annoncen und bei wiederholter Insertion
wird Rabatt bewilligt.

Annoncen-Annahme: WIESBADEN in der Expedition, Curhaus, links vom Portal; sowie in den bekannten Annoncen-Expeditionen und Filialen der Herren G. L. Dörbe & Comp.,
Hassenstein & Vogler, Rudolph Mosse, Bureau: Invaliden-Dank in BERLIN, E. Schlotte in BREMEN.

Nr. 69.

Freitag den 9. März

1888.

Für undeutlich geschriebene oder ungenau aufgegebene Namen, geschehe dies von Seiten der Fremden oder durch Verschulden der Quartier-
geber, wie auch für etwa verabstimmte Anmeldungen, können wir keinerlei Verantwortung übernehmen.

Fremde, welche Briefe oder Sendungen erwarten, werden wohl daran thun, ihre Wohnung bei Kaiserl. Postamt und Kaiserl. Telegraphenamt, Rheinstrasse 19,
anzuzeigen. Die Redaction.



Cyklus der Concerte unter Mitwirkung hervorragender Künstler.

Freitag, den 9. März, Abends 7 $\frac{1}{2}$ Uhr:

Letztes Concert.

Mitwirkende:

Frau **Rosa Papier**,

K. K. Hofopernsängerin aus Wien

und das **verstärkte städtische Cur-Orchester**
unter Leitung des Capellmeisters Herrn **Louis Lüstner**.

Pianoforte-Begleitung: Herr **Benno Voigt**.

PROGRAMM.

1. Symphonie eroica (No. 3, Es-dur) Beethoven.
2. Recitativ und Arie der Gräfin aus „Die Hochzeit
des Figaro“ Mozart.
Frau **Papier**.
3. Irrlichtertanz aus der Legende „Faust's Verdamnis“ Berlioz.
4. Lieder mit Pianoforte:
a) Bitten (aus den geistlichen Liedern) Beethoven.
b) Wiegenlied Mozart.
c) „Es blinkt der Thau“ Rubinstein.
d) Saphische Ode Brahms.
Frau **Papier**.
5. Les Préludes, symphonische Dichtung Liszt.

Eintrittspreise:

I. reservirter Platz: 4 Mark; II. reservirter Platz: 3 Mark;
Galerie vom Portal rechts 2 Mark 50 Pfg.; Galerie links 2 Mark.
Nichtreservirte Plätze im Saale können nicht mehr abgegeben werden.

Galleriekarten-Verkauf **nur am Concerttage**.

Die Abonnementskarten für **nichtreservirte Plätze** gelten
nur für den Saal, nicht für die Galerie.

Karten-Verkauf an der Tageskasse im Hauptportal des Curhauses.

Bei Beginn des Concertes werden die Eingangsthüren des grossen
Saales geschlossen und nur in den Zwischenpausen der einzelnen Nummern
geöffnet.

Der Cur-Director: F. Heyl.

Feuilleton.

Im Sechaltjahr. Herr (der die Bekanntschaft einer Dame durch eine Heiraths
Annonce gemacht hat): „Wie können Sie denn so furchtbar lügen? In der Annonce
schreiben Sie: „eine Dame, die erst neulich ihren achtzehnten Geburtstag gefeiert hat“,
und Sie sind doch, wie ich sehe, mindestens über fünfzig.“

Dame: „Ich verbitte mir eine derartige Sprache entschieden. Uebrigens habe ich
nicht gelogen: Ich bin am 29. Februar geboren und feiere meinen Geburtstag natürlich
nur alle vier Jahre!“

Das Letzte. Ladnerin (die einem Herrn bereits ihren ganzen Waarenvorrat vor-
gelegt hat, ohne dass sich dieser zu einer Wahl entschliessen konnte): „Jetzt kann ich
Ihnen nichts mehr anbieten als — meine Hand!“

Bekanntmachung.

Für die städtischen Cur-Anlagen sollen

50 dreifüssige Gartenbänke,
12 zweifüssige Gartenbänke,

die Füße aus Eisen, Sitz und Lehne aus trockenem, nicht harzendem Kiefern-
holz neu beschafft werden.

Lieferungs-Termin: 15. April 1888.

Die näheren Bedingungen können auf dem Bureau der Cur-Verwaltung
eingesehen werden.

Submissions-Offerten sind verschlossen mit der Aufschrift: „Lieferung
von 62 Gartenbänken“, **bis Samstag den 10. März 1888,**
Vormittags 10 Uhr an den Unterzeichneten einzureichen.

Wiesbaden, den 2. März 1888.

Der Cur-Director: F. Heyl.

Curhaus-Restaurant Wiesbaden.

7583

Philipp Ditt.

Restauration ersten Ranges

Speisen à la carte zu jeder Tageszeit

Französische Küche

Vorzügliche Weine

desgleichen **Kaffee, Thee und Chocolate**

Diners & Soupers à part auf Bestellung zu jedem Preise
von Mk. 4.50 an aufwärts.

Erlanger Exportbier (hell) von Franz Erich in Erlangen und
Pilsener Bier aus dem Bürgerlichen Brauhaus in Pilsen.

Kirchgasse 40 **Zum rothen Haus** Kirchgasse 40

Deutsche Weinstube & Weinhandlung.

Diners von 12—2 Uhr M. 1.70. Im Abonnement: M. 1.50.

Speisen à la carte zu jeder Tageszeit.

Vorzügliche Weine.

7603

Besitzer: **C. Stahl.**

Stroh-Hüte

werden gewaschen, gefärbt und nach den neuesten Modellen façonnirt.

Ernst Unverzagt,

Modewaaren- und Putzgeschäft,

Webergasse No. 11.

7631

— Herr: „Ach, wenn ich nur wüsste, womit ich Sie unterhalten könnte, gnädiges
Fräulein. Mein Gott, mein Gott, fällt mir denn keine Dummheit ein!“

Meteorologische Beobachtungen des Curvereins.

Wiesbaden,	Barometer (Millimeter)	Thermometer (Celsius)	Relative Feuchtigkeit
7. März 10 Uhr Abends	755.1	+ 5.0	74 %
8. „ 8 „ Morgens	754.6	+ 5.2	76 „
1 „ Mittag	753.3	+ 11.2	54 „
7. März. Niedrigste Temperatur + 1.8, höchste + 9.2, mittlere + 5.5.			
Allgemeines vom 8. März. Gestern Mittag aufgeheilt, heiter, leichter Südwest, frühlingsmässig; heute Morgen heiter, westliche leichte Winde, steigende Wärme.			
Maier.			

Angekommene Fremde.

Wiesbaden, 8. März 1888.

Der Nachdruck der Cur- & Fremdenliste oder eines Theils derselben ist untersagt und wird auf Grund des Gesetzes vom 11. Juni 1870 gerichtlich verfolgt.

Adler. Gebhard, Hr. Kfm., Berlin. Heller, Hr. Kfm., Ravensburg. Dorten, Hr. Kfm., Bonn. Pollmann, Hr. Kfm., Lennep. Berninger, Hr. Kfm., Frankfurt. Langenbach, Hr. Kfm., Worms.	Hildebrandt, Hr. Kfm., Kreuznach. Lubasch, Hr. Kfm., Berlin. Hussendörfer, Hr. Kfm., Stuttgart. Schmidt, Hr. Kfm., Elberfeld. Reuter, Hr. Kfm., Berlin. Gröneman, Hr. Kfm., Dresden. Schwarz, Hr. Kfm., Bonn.	Vier Jahreszeiten. Cohen, 2 Frl., England. Goldene Krone. Wolff, Fr. m. Tocht., Kampen. Nassauer Hof. von Wartegg, Hr. Consul, Basel. Meyer, Hr. m. Fr., Basel. Hauck, Frau Kammerdienerin m. Bed., London. Haarhaus, Hr. m. Fr., Elberfeld.	Tannus-Hotel. Hasselbach, Frau Gutsbes., Heimersheim. Theurer, Hr. Fabrikdirector, Esslingen. Cronenberg, Hr. Kfm., Wien. Hotel Victoria. Gans, Hr. Ingen., Winterthur.
Hären. Müller, Hr. Fabrikbes., Goerlitz.	Zum Erbprinzen. Didion, Hr. Kfm., Ludwigstadt. Schwaab, Hr. Buchhalter, Homburg.	Nonnenhof. Höhn, Hr. Bürgermeister, Schwalbach. Raabe, Hr. Bürgermeister, Rennertshausen. Thies, Hr. Bürgermeister, Oberlahnstein.	Hotel Weiss. Schmitz, Hr. Kfm., Oberlahnstein. Hoffmann, Hr. Kfm., Salzußen. Gross, Hr. Bürgermeister, Homburg. Gross, Hr. Bürgermeister, Offenbach. Remy, Hr. Bürgermeister, Vielbach. Flügel, Hr. Kfm., Montabaur.
Central-Hotel. Trenheit, Hr. Kfm., Limburg. Kaminsky, Hr., Budapest. Schneider, Hr. Kfm. m. Fam., Köln.	Grüner Wald. von Guntzig, Fr., Aachen. Teichfischer, Hr. Kfm., Berlin. Frank, Hr. Kfm., Crefeld. Scherer, Hr. Reg. Bauführer, Berlin. Grünzweig, Hr. Kfm., Esslingen.	Rhein-Hotel. Noack, Hr. Kfm., Berlin. Köster, Hr. Fabrikbes., Langensalza.	In Pricathäusern. Wilhelmstrasse 22. Hahn, Hr. m. Fr. u. Bed., Frankfurt.
Engel. Wichmann, Hr. Stud., Berlin.	Hotel zum Hahn. Stein, Hr. Kfm., Elberfeld.	Weisser Schwan. Jürgensen, Hr., Copenhagen.	

Salon élégamment installé
pour
la Coupe de Cheveux pour
Raser & Coiffer.
Salon à part pour Dames
Kranzplatz 1.

Wiesbadens grösste und eleganteste Haarschneide-, Frisir- & Rasir-Salons

1 Kranzplatz 1
Inhaber: **Eduard Roemer**, Coiffeur-Parfumeur
Aufmerksame Bedienung. **Shampooing.** Günstiges Abonnement.
Abgesonderte Salons für Damen zum
Kopfwaschen — Haarschneiden — Haarbrennen — Frisiren.

Salon elegantly fitted up
for
**Hair-cutting, Shaving &
Hair dressing.**
Separated Salon for Ladies
Kranzplatz 1.
7588

Photographisches Etablissement

von **L. W. Kurtz**, Friedrichstr. 4.
Reelle und rasche Bedienung. 7604

Bijouterie	Joallerie
7586 J. H. HEIMERDINGER	
Königl. Hof-Juweller	
Wiesbaden	Bad-Ems
Wilhelmstrasse 32. Telephone Nr. 45.	Colonnade 13-14.
Orfèvrerie	Objets d'art

„Zum Johannisberg“.
Altdeutsche Weinstube
5 Langgasse 5
WIESBADEN.
Vorzügl. Mittagstisch zu 1 M. und höher.
Abonnement Preisermässigung.
Restauration zu jeder Tageszeit.
Reine Weine.
Emit Reinecker.
7624

Hôtel & Pension
von
Ed. Weyers, Wilhelmstrasse 5
Alteeseite.
Höchst elegante Räume.
Mässige Preise.
Im Souterrain:
Wein-Restaurant. — Reichhaltige Weinkarte. — Warme und kalte Speisen zu jeder Tageszeit.
Mittagstisch von 2 Mark an. 7647

Privatschule und Pensionat
Bahnhofstr. 5 für **Knaben** Bahnhofstr. 5
7643 (gegründet 1834)
Näh. durch den Vorsteher **H. Kreis**.

**Wiesbadener
Neue Möbel-Börse.**
Empfehle dem geehrten Publikum
mein reichhaltiges **Möbel-Lager**
von der einfachsten bis zur feinsten
Ausführung. 7602
On parle français — English spoken.
Ferdinand Müller,
Friedrichstrasse 5 & 8.

PENSION MON-REPOS
Frankfurterstr. 6.
am Eingange des Parks, 5 Min. vom Cur
7606 hause. Bäder im Hause.

Villa Speranza
Familienpension — Erathstrasse 3.
Schöne Lage am Park, gegenüber dem
Curgarten. 7579

**Miss Wagner, Villa „Fried-
berg“**, Neuberg 7, receives a limited
number of young Ladies for private education.
Highest references to parents of former
pupils. Large private grounds. 7584

1-2 freundl. möbl. Zimmer
schönster Lage in der Nähe d. Kochbr. zu
verm.; event. an ein. leitenden Herrn oder
Dame, welche d. liebev. u. sorgsamste Pflege
finden. Näh. in der Exped. d. Bl. 7632

Ein Fräulein, das perfect englisch
spricht und beste Zeugn. bes., sucht
Stelle als Zimmermädchen b. einer engl.
od. amerikanischen Familie. Offerten sub
S. 6330 b an **Haasenstein & Vogler**,
Mannheim, erbeten. 7646

Königliche Schauspiele.
Freitag den 9. März 1888.
58. Vorstellung.
Bei aufgehobenem Abonnement.

Gastdarstellung der Königlich Preussischen
Kammersängerin, K. K. Oesterreichischen
Hofopernsängerin und Primadonna der ital.
Oper vom Covent Garden
Frau **Minnie Hauck** aus London.

Carmen
Grosse Oper in 4 Acten von Georges Bizet.
Text von H. Meilhac und L. Halévy.
In Scene gesetzt von C. Schultes.
* Carmen: Frau Minnie Hauck.
(Erhöhte Preise.)
Anfang 6 1/2 Uhr.

E. Weissgerber
5 grosse Burgstrasse 5
Damen-Mäntel
= Confection =
**Nouveautés
der Saison**
in grosser Auswahl und jeder Preislage.
= Übergangs-Mäntel =
Neue Visites- und
Promenade-Mäntel (halbschwer).
Neueste
= Regen-Mäntel =
vom billigsten bis feinsten Genre.

Billigste Preise. 7617
Anfertigung nach Maass.
Man bittet genau auf Firma
und Nummer 5 zu achten.

Pension Prince of Wales
7612 Frankfurterstr. 16.

Livrèen
nach den neuesten Modellen, fertig und nach
Maass, empfehlen in **grösster Auswahl**
Gebrüder Süss
am Kranzplatz
WIESBADEN.
7637

Gegründet 1869.
Friedrich Bickel
7601 Wilhelmstrasse 34
Weisse Waaren und Ausstattungs-Artikel.
Specialität: Damen- und Kinderwäsche.

Wir beehren uns den Empfang sämtlicher
Stoffneuheiten für Frühjahr und Sommer
anzuzeigen und uns zugleich zur Fertigung
eleganter und vorzüglichst sitzender **Herren-
Garderobe** zu empfehlen.
Gebrüder Ulrich,
Inh.: F. W. Bleichschmidt,
Grossherzog. Badischer &c. Hofschneider,
8 Grosse Burgstrasse 8.
7634